

Niederschrift

1. gemeinsame Sitzung der Regionalausschüsse ZES

Sitzungstermin:	Mittwoch, dem 09.11.2016
Ort:	Mehrzweckraum des Sport- und Kulturzentrums, Schulstraße 4, 15738 Zeuthen
Sitzungsbeginn:	19:05 Uhr
Sitzungsende:	21:15 Uhr

Anwesenheit

Bürgermeisterin

Frau Beate Burgschweiger - bis 21:00 Uhr

Vorsitz Regionalausschuss

Herr Karl Uwe Fuchs -

Ausschussmitglieder

Frau Nadine Selch -

Frau Karin Sachwitz -

Frau Martina Mieritz -

entschuldigt

Herr Heiko Witte -

Vertretung für: Frau Martina Mieritz SPD

Frau Dr. Inge Seidel -

Gem. Eichwalde

Herr Bernd Speer -

Herr Wolfgang Burmeister -

Herr Jörg Jenoch -

Frau Anja Röske -

Herr Jürgen von Meer -

entschuldigt

Herr Dieter Grabow -

Herr Alexander Helbig -

entschuldigt

Herr Martin Kalkoff -

Herr Christian Strohscheer -

Herr Steffen Käthner -

Gem. Schulzendorf

Herr Markus Mücke -

Herr Andreas Körner -

Herr Andreas Wilhelm -

ab 19:17 Uhr

Herr Dr. Herbert Burmeister -

entschuldigt, i.V. Winnifred Tauche

Herr Dieter Gronau -

Herr Gernut Franke -

Herr Patrick Boll -

Herr Joachim Kolberg -

Verwaltung

Frau Regina Wilke -

bis 20:55 Uhr

Protokoll

Frau Ute Kaufmann -

Gäste

Herr Stefan Görnert -

bis 20:55 Uhr

Niederschrift

öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Bestätigung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie Bestätigung der Tagesordnung

Vor Beginn der Sitzung wird von der Presse, mit Einverständnis aller Mitglieder, ein Gruppenfoto gemacht.

ungsverteilung, Sitzungstag, Turnus)

Die Mitglieder einigen sich auf folgende Grundsätze für die gemeinsamen Sitzungen:

- Die gemeinsame Tagesordnung bedarf vor Veröffentlichung der Freigabe durch alle drei Ausschussvorsitzenden
- Die Gemeinde, in deren Sitzungsräumen die Sitzung stattfindet (Gastbergemeinde), versendet die Einladung mit den Sitzungsunterlagen ordnungsgemäß an die Ausschussmitglieder ihrer Gemeinde und die für den Sitzungsdienst zuständigen Mitarbeiter der anderen beiden Gemeinden. Diese laden dann ihre Mitglieder ordnungsgemäß ein.
- Jeder Bürgermeister macht in seiner Gemeinde die Tagesordnung öffentlich bekannt.
- Jede Gemeinde behält ihre Geschäftsordnung bei. Anpassungen die den gemeinsamen Regionalausschuss betreffen sind wünschenswert.
- Zur Sitzung gilt die Geschäftsordnung der Gastbergemeinde
- Die gemeinsamen Sitzungen sollen viermal im Jahr stattfinden.
- Die Gastbergemeinden wechseln sich ab. Sie stellen den Sitzungsraum und den/die Protokollführer/in.

Die Mitglieder einigen sich auf folgende Sitzungstermine und Sitzungsorte:

Donnerstag, 16.02.2017	Eichwalde
Donnerstag, 18.05.2017	Schulzendorf
Donnerstag, 28.09.2017	Zeuthen
Donnerstag, 07.12.2017	Eichwalde

Frau Sachwitz: Informiert aufgrund eines Hinweises von Herrn Dieter Karczewski (Vorsitzender der Fraktion Bürger für Zeuthen (BfZ)), dass wegen eines Missverständnisses für den Regionalausschuss der Gemeinde Zeuthen nur je ein Mitglied aus jeder Fraktion bestimmt wurde. Jedoch ist auch die Vorsitzende der Gemeindevertretung stimmberechtigtes Mitglied. Da sie selbst für die Fraktion BfZ für den Regionalausschuss benannt wurde und gleichzeitig Vorsitzende der Gemeindevertretung ist, muss zusätzlich als Vertreter für die Fraktion BfZ Herr Dieter Karczewski bestimmt werden.

Herr Fuchs. Teilt mit, dass eine Klärung in der kommenden Gemeindevertreter Sitzung der Gemeinde Zeuthen am 14.12.2016 herbeigeführt wird.

4 . Vorstellung der Mitglieder im Ausschuss

Die Mitglieder stellen sich vor.

5 . Einwohnerfragestunde

Keine Einwohnerfragen.

6 . Identifizierung von Themenfeldern im Regionalausschuss

Herr Körner: Benennt nachfolgend die von der Gemeinde Schulzendorf identifizierten Themenfelder für den Regionalausschuss.

1. Kita und Schule
2. Versorgung mit bezahlbarem / altersgerechten Wohnraum
3. Infrastrukturplanung (v.a. Straßen, Radwegen, ÖPNV)
4. Bauhöfe
5. Umwelt / Energie / Klimaschutz
6. Brandschutz
7. Siedlungsentwicklung / Bauleitplanung
8. Verwaltungszusammenarbeit (z.B. Gemeinsame Vergabestelle, Datenschutzbeauftragte/r)
9. Harmonisierung von Geschäftsordnungen / Satzungen
10. Gemeinsames Vorgehen in Flughafen-Angelegenheiten und Gremien (MAWV-Verbandsversammlung)
11. Gemeinsames Leitbild
12. Kultur / Sport / Tourismus

Herr W. Burmeister: Regt an, möglichst gleichlautende Themenfelder zu definieren, die auch umsetzbar sind.

Herr Kolberg: Ist der Ansicht, dass ein gemeinsamer Flächennutzungsplan über alle zu definierenden Themenfelder (z. B. gemeinsamer Schulstandort) stehen sollte.

7. Prognose der Schulentwicklung bei den Grundschulen und aktueller IST-Stand

Herr Fuchs: Stellt als Gast Herrn Stefan Görnert, Amtsleiter des Fachamtes Bildung, Sport und Kultur des Landkreises LDS vor und erteilt ihm mit Zustimmung der Mitglieder das Wort.

Herr Görnert: Informiert über die Schulentwicklungsplanung, die Aufgabe seines Fachamtes ist und die Schwierigkeiten bei der Erstellung der Prognose für die kommenden Jahre.

Frau Burgschweiger: Regt an, einen Schulneubau mit den Nachbargemeinden zu planen.

Frau Sachwitz: Fragt nach den Voraussetzungen, die zum Neubau einer gemeinsamen Schule erbracht werden müssen.

Herr Görnert: Meint, dass Schulstandorte nicht der Schulbehörde unterstellt sind und je nach finanzieller Lage der Gemeinden Fördermaßnahmen möglich wären. Dazu müssten sich die Bürgermeister austauschen und das finanzielle Potenzial prüfen.

Herr Kolberg: Regt an, noch während der Sitzung die rechtlichen Voraussetzungen abzuklären und darüber abzustimmen.

Herr Mücke: In der Verwaltung soll die Formulierung „Schulbezirk / Schulverband“ geklärt und mit dem Schulverwaltungsamt abgestimmt werden.

Herr Kolberg: Schlägt vor, Beschlussvorlagen aus dem Regionalausschuss in die örtlichen Sitzungen der Gemeindevertreter weiterzuleiten und unverzüglich zu prüfen.

Herr Fuchs: Lässt zum Vorschlag von Herrn Kolberg abstimmen.

Abstimmung Vorschlag: einstimmig, alle Gemeinden

Herr Fuchs: Ankündigung zum nächsten Regionalausschuss am 16.02.2017: „Den Verwaltungen der drei Gemeinden wird empfohlen, die rechtlichen Voraussetzungen zur Bildung eines gemeinsamen Schulbezirkes (der Gemeinden Zeuthen, Eichwalde und Schulzendorf) zu prüfen.“

Frau Burgschweiger: Schlägt vor, die Niederschrift, vor Freigabe durch den Vorsitzenden der Gastbergemeinde, als Entwurf an die Vorsitzenden der anderen Gemeinden vorzulegen.

Abstimmung zur Vorlage: einstimmig, alle Gemeinden

20:55 Uhr: Herr Görnert verlässt die Sitzung

8. Vorstellung der bisherigen Erkenntnisse / Stand der Machbarkeitsstudie der Gemeinde Schulzendorf zur Wohnungsversorgung- und Bewirtschaftung

21:00 Uhr: Frau Burgschweiger verlässt die Sitzung

21:00 Uhr: Frau Röske und Herr Wilhelm verlassen die Sitzung

21:05 Uhr: Frau Röske und Herr Wilhelm sind anwesend

Herr W. Burmeister: Regt an, diesen Tagesordnungspunkt zur nächsten Sitzung des Regionalausschusses am 16.02.2017 wieder aufzunehmen.

Frau Tauche: Legt einen Beschluss der Gemeinde Schulzendorf zur „Erarbeitung eines sozialverträglichen Wohnraumkonzeptes“ vor, welcher allen Mitgliedern bis zum nächsten Regionalausschuss am 16.02.2017 ausgehändigt wird.

9. Sonstiges

Keine sonstigen Themen.

Karl Uwe Fuchs
Ausschussvorsitzender

Ute Kaufmann
Schriftführung